

Verzweifelt gesucht...

Ich kenne dich von Kindheit an,
Schon als damals mein Denken begann,
Fühlte ich dich ohne dich zu sehen,
Doch sollte das nicht so weiter gehen.

Du zogst dich immer mehr zurück,
Ersetzt wurdest du oft durch Glück.
Doch wer da allein sein Glück nicht fand,
Ohne dich dann hilflos im Regen stand.

Wir zahlten einen hohen Preis,
Für dein verfrühtes Abstellgleis.
So mancher kennt dich gar nicht mehr,
Im Herzen und der Seele leer.

Es wäre schlicht mein Meisterstück,
Holte ich dich in die Welt zurück.
Doch bringe ich es alleine nicht so weit
Und so vermisse ich dich, Menschlichkeit.

© Thorsten Trautmann

Rheine, 12.03.2010